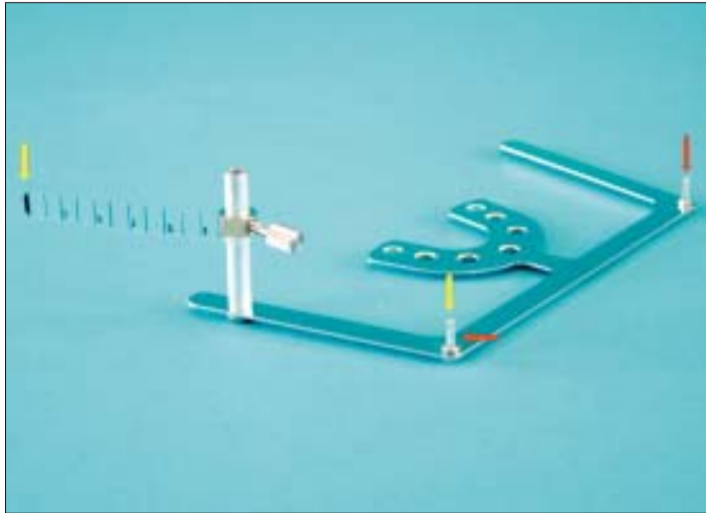


KN PRODUKTE

Fotografischer Gesichtsbogen für KFO

Bilder sagen mehr als tausend Worte – in der modernen Kieferorthopädie verspricht der fotografische Gesichtsbogen der Firma GZDS Zeitersparnisse in der Praxis und Präzision im Labor.



Bissgabel mit transversalen und sagittalen Messschienen.



Der Korpus der Bissgabel wird mit einem Registriersilikon beschichtet.

Für die Übertragung von Kieferausrichtung und -abständen auf dem Artikula-



Frontale Aufnahme.

den kann. Der Gelenkpunkt wird markiert, der Gesichtsbogen eingesetzt, die



Seitliche Aufnahme.

tor sichert der fotografische Gesichtsbogen der Firma GZDS zahlreiche Vorteile. So können Modelle unabhängig von der Stellung des Patientenkiefers gelenkbezogen einartikuliert werden. Die oftmals unangenehmen Nebeneffekte, die den Patienten beim Anwenden des mechanischen Gesichtsbogens irritieren, entfallen. Außerdem kann die Arbeit am Patienten selbst innerhalb von wenigen Minuten abgewickelt werden, sodass in der Praxis Zeit eingespart wer-

Fotos geschossen und schon dann der Bogen wieder entnommen werden. Der sichere Transport zwischen Zahnarzt und Labor wird

ermöglicht, da weder Schrauben noch Modelle verschickt werden, die sich lösen könnten, sondern nur Fotos und digitale Daten. Angekommen im Labor, ist es für den zuständigen Zahntechniker sehr viel leichter nachzuvollziehen,

Gesichtsbogen verborgen bleiben würden und die Software Ergebnisse im mm-Bereich anzeigt, die im Labor nur noch übertragen werden müssen. Was der Zahntechniker ausschließlich auf den erstellten Fotos sieht, sind individuelle Informationen über den Patienten und dessen Nasenbreite, Mittellinienabweichung und andere Besonderheiten im Gesichtsfeld des Patienten. Hinzu kommt, dass die Bilder zu jeder Zeit reproduzierbar sind und keine erneuten Messungen oder Kosten entstehen, wenn zusätzliche Bilder gefordert sind. **KN**

KN Adresse

GZDS mbH
Lange Wieske 18
48231 Warendorf
Tel.: 0 25 81/63 84-0
Fax: 0 25 81/63 84-99
E-Mail: info@gzds.de
www.gzds.de

SL-Bracket mit hohem Tragekomfort

UP Dental zeigte auf der diesjährigen DGKFO-Jahrestagung ein neues, selbstligierendes Bracket – das Opal-M. Der Patientenkomfort stand dabei wieder im Fokus der Entwicklung und ist durch außergewöhnliches Design unübertroffen.

Die runde angenehme Oberfläche des neuen Opal-M Brackets, die der natürlichen Form des Zahnes nachempfunden wurde, verhindert die üblicherweise entstehenden Mundschleimhautirritationen nach Eingliederung der Multi-bracket-Apparatur. Verletzungen beim Sport können ebenso reduziert oder sogar vermieden werden. Die glatte Oberfläche des Brackets hat deutlich weniger Anlagerungsmöglichkeiten für Speisereste und unterstützt so die Mundhygiene. Das Opal-M Bracket ist passiv selbstligierend und weist besonders geringe Friktions-

Bourauel nachgewiesen wurden: „Das Reibungsverhalten des Opal-M Brackets in

mit sanfteren, biomechanischen Kräften durchgeführt und sind für den Patienten weniger schmerzhaft. Die Anzahl an Kontrollterminen ist geringer, kürzere Stuhlzeiten sind für Anwender wie auch für die Patienten zeit- und kostensparend. Das Opal-M Bracket ist aus einem stabilen, nickelfreien Edelstahl hergestellt und lässt sich mit allen handelsüblichen Bracketklebern einsetzen. Mechanische



Einfaches Öffnen und Schließen. Opal-M unterstützt die Hygiene.

sche Unterschnitte sorgen für eine gute Haftung und problemloses Debonding. Die Handhabung ist mit dem angebotenen Instrument, dem „Opal-M Key“, einfach. Erste klinische Tests weisen eine hohe Patientenzufriedenheit nach, die auch durch rasche Behandlungserfolge begründet sind. Opal-M Brackets können mit den ästhetischen Opal Brackets kombiniert werden. Das Opal-M ist im System Roth .022“ ab Oktober 2006 lieferbar. System .018“ wird ab Anfang 2007 erhältlich sein. **KN**



Die Oberfläche ist glatt und rund geformt, wie ein Zahn. Nickelfrei.

werte auf, die bereits an einer experimentellen Studie an der Kieferorthopädischen Abteilung der Universität Bonn von Prof. Dr. Christoph

Brackets in der Studie war...“ In Verbindung mit modernen Bogenmaterialien werden die Zahnbewegungen

KN Adresse

UP Dental GmbH
Am Westhoyer Berg 30
51149 Köln
Tel.: 0 22 03/35 92-0
Fax: 0 22 03/35 92-22
E-Mail: info@updental.de
www.updental.de

Digitalröntgen auf den Punkt gebracht

Als einer der führenden Anbieter röntgendiagnostischer Geräte bietet J. Morita Europe hochwertige Röntgentechnik für verschiedenste Bedürfnisse an. Neben digitalem Panorama- und Fernröntgen steht mit der 3D-Volumentomographie die zurzeit detailreichste Aufnahmequalität zur Verfügung.

Seit der Entdeckung der Röntgenstrahlung und deren medizinischer Nutzung haben sich die Methoden der Röntgendiagnostik kontinuierlich weiterentwickelt. Dabei spielen nach wie vor die Reduzierung der Strahlendosis und die bestmögliche Aufnahmequalität entscheidende Rollen. Verbesserungen erzielte man speziell in der Diagnostik des Knochengewebes mit der Volumentomographie und schaffte damit Potenziale, die man bis dato kaum für möglich gehalten hat. Mit dem multifunktionalen Veraview-



In der neuen „in puncto“ sind wissenswerte Informationen zum Thema Röntgen zusammengestellt.

tomograph 3D Accutomo von J. Morita. Er erzeugt dreidimensionale radiographische Aufnahmen in bisher unerreichter Auflösung und herausragend hoher Bilddynamik. Sowohl von weichen als auch von harten Strukturen entstehen besonders kontrastreiche und ausdrucksstarke Aufnahmen. Gleichzeitig arbeitet der 3D Accutomo mit wesentlich geringeren Strahlendosen als die bekannten Verfahren. Weitere Details und exemplarische Aufnahmen findet man in dieser Ausgabe beigefügten Beilage „in puncto“. **KN**

KN Adresse

J. Morita Europe GmbH
Justus-von-Liebig-Straße 27a
63128 Dietzenbach
Tel.: 0 60 74/8 36-0
Fax: 0 60 74/8 36-2 99
E-Mail: info@jmoritaeurope.com
www.jmoritaeurope.com

epocs SDCP hat J. Morita in der Reihe der CCD-Röntgengeräte das schnellste Fernröntgensystem der Welt im Programm. Mit einer Aufnahmezeit von nur 6,2 Sekunden gelingen Aufnahmen praktisch immer und müssen nicht unnötig wiederholt werden. Der Sprinter unter den digitalen Röntgen-

geräten ist der Veraview IC5 mit einer Aufnahmegeschwindigkeit von nur 5,5 Sekunden. Er kommt im Vergleich zu konventionellen Röntgenaufnahmen mit einem Sechstel der Strahlendosis aus und liefert scharfe und detailreiche digitale Bilder. Eine Neuheit bei den Röntgengeräten ist der Volumen-

Multident ab sofort Exklusivhändler für i-CAT™

Hervorragende Technik der digitalen Volumentomografie jetzt beim Hannoveraner Dentalanbieter erhältlich.



i-CAT™ Imaging System – digitale Volumentomografie.

diesem Gerät wird eine beispiellose digitale 3-D-Bildgebung bei deutlich geringerer Strahlenbelastung im Vergleich zur herkömmlichen Computertomografie angeboten. So ermöglicht die Technik der digitalen Volumentomografie dem (Fach-) Zahnarzt, schnell hervorragende digitale 3-D-Röntgenaufnahmen in seiner Praxis zu erstellen. Die dreidimensional plastische Darstellung erlaubt zudem eine genauere Diagnostik und damit auch eine bessere präoperative Beurteilung bei kieferorthopädischen Behandlungen, der Planung von Implantaten sowie chirurgischen Eingriffen (z. B. bei retinierten Weisheitszähnen). Auch bei Fragestellungen zu Kieferhöhlenerkrankungen,

Kiefergelenkbeschwerden, Zysten oder Entzündungen lie-

der durch den Behandler bzw. einen Praxisangestellten erfol-



Beispiel eines Implantat-Falles.

Beispiel eines KFO-Falles, Super Ortho.

fert das i-CAT™ mit den gewonnenen Daten hilfreiche dreidimensionale Darstellungen. Innerhalb von Minuten werden die Daten zu einem Computer transferiert, wo auf einfache Weise eine Formaterstellung oder Auswahl bestimmter Bil-

gen kann. Die dreidimensionalen Ansichten stehen somit sofort zur Begutachtung oder Diagnoseerstellung zur Verfügung. Mit einem minimalen Platzbedarf von unter 2 m² (149 cm x 112 cm) ermöglicht das i-CAT™ dreidimensionale

digitale Darstellungen kraniofazialer Strukturen in hoher Bildqualität. Der kegelförmige Röntgenstrahl erzeugt bei einer Rotation um 360° während eines 20-sekündigen Scans im

nierten Position über Kinn- und Hinterkopfstütze fixiert. Beim i-CAT™ erfolgt die digitale Detektion nach dem neuesten Stand der Technik über einen Flachbilddetektor (Amorphous Silicon Flat Panel). Dieser ist durch eine längere Lebensdauer und höhere Sensitivität gegenüber einem Bildverstärker gekennzeichnet. Der darzustellende Bereich beträgt in der Breite 16 cm und lässt sich in der Höhe variabel (6 cm, 8 cm, 11 cm, 13 cm, optional 22 cm) einstellen. Ebenso kann bei der Voxel-Größe zwischen 0,4 mm, 0,3 mm, 0,25 mm und 0,2 mm gewählt werden. **KN**

KN Adresse

Multident Dental GmbH
Mellendorfer Str. 7-9
30625 Hannover
Tel.: 05 11/5 30 05-0
Fax (free): 0800/3 06 25 99
E-Mail: icat@multident.de
www.multident.de

Neue Mischgeräte-Generation

Mikrona optimiert Preis-Leistungs-Verhältnis.

Die Qualität der prothetischen Arbeit hängt immer von der Qualität der Abdruckform ab. Eine grund-

ration des Original-Mischgerätes da: MIGMA 200. Das moderne und gleichzeitig elegante Design des neuen



MIGMA 200 – für eine homogene und blasenfreie Abdruckmasse.

legende Voraussetzung für die Fertigung einer präzisen Abdruckform ist eine homogene, blasenfreie Abdruckmasse. Von Hand gemischte Abdruckmassen haben allerdings immer Blasen – mal mehr, mal weniger. Als

Konstruktion. In funktionaler Hinsicht muss vor allem die Einfachheit in der Bedienung hervorgehoben werden. Die zwei Steuerelemente, Zeitskala und Starttaste, sind übersichtlich oben am Gerät angebracht.

Die Zeiteinstellung kann je nach Material und Anwendung der Abdruckmasse von 4 bis 28 Sekunden stufenlos variiert werden. Das Preisniveau von MIGMA 200 konnte dank effizienter Produktionstechnik enorm gesenkt werden. Das macht die Investition in ein Original-Mischgerät auch für zahn-



MIGMA 200 – zu haben als Tisch- und Einbaumodell.

das Mischgerät MIGMA vor 20 Jahren von der Firma Mikrona eingeführt wurde, reagierte der Markt äußerst positiv. Endlich war es möglich, Alginate und andere Abdruckmassen in wenigen Sekunden absolut blasenfrei zu mischen und somit die Qualität der Abdruckformen zu optimieren. MIGMA gelang es im Lauf der Jahre, im Mischgeräte-Markt die Leader-Position einzunehmen und zu festigen. Nun ist die neue Gene-

ärztliche Praxen mit begrenztem und unregelmäßigem Mischgeräte-Einsatz interessant. **KN**

KN Adresse

Mikrona Dentaltechnik
Vertriebs-GmbH
Hauptstraße 11
85737 Ismaning
Tel.: 0 89/96 20 94 04
Fax: 0 89/96 20 94 05
E-Mail: germany@mikrona.com
www.mikrona.com

ANZEIGE

Ganz neu für Ihre Patienten. Die beste, attraktivste und effizienteste Waterpik® Munddusche, die es je gab:

Waterpik® Munddusche Ultra WP-100E



PZN 3545786

Waterpik® Mundduschen – unübertroffene Leistung, zahnmedizinische Reputation und wissenschaftliche Absicherung – für perfekte Mundhygiene und effiziente Prophylaxe.

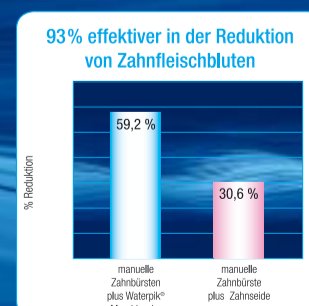
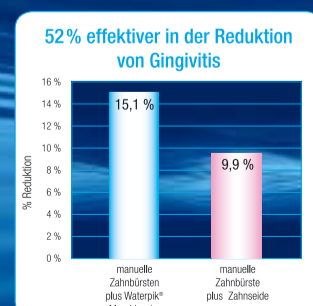
Die neue Waterpik® Munddusche krönt diese Leistung. Mit hinreißendem Design, vielen technischen Feinheiten und ergonomischem Komfort für sichere, problemlose Anwendung.

Leistung und Ausstattung

Leistungsstarker, laufruhiger Motor, praktischer Ein-/Ausschalter, 1.200 Pulsationen / Minute, 10-stufiger Wasserdruckregulierer, transluzenter Wassertank mit 700 ml Füllmenge, für Mundwasserzusätze und antibakterielle Lösungen geeignet. Mit je 3 farbcodierten Standarddüsen und Zungenreinigern, 1 Pik Pocket Subgingival-Düse und 1 neue Orthodontic Spezialdüse.

Effektivität abermals belegt

Die Universität von Nebraska konnte in einer neuen wissenschaftlichen Studie nachweisen, im Vergleich zu Zahnseide sind Waterpik® Mundduschen für die Gesunderhaltung von Zähnen und Zahnfleisch signifikant wirkungsvoller.



*) I. Barnes CM et al. Comparison of irrigation to floss as an adjunct to toothbrushing: effect on bleeding, gingivitis and supragingival plaque. J Clin Dent 2005; 16(3):71-77. Based on facial surfaces measured at day 28.

Weiter Auskünfte von der deutschen Allein-Vertriebsgesellschaft für Waterpik® medizinische Zahn- und Mundhygienegeräte:

intersante GmbH
Wellness, Health & Beauty

Berliner Ring 163 B
D-64625 Bensheim
Telefon 06251 - 9328 - 10
Telefax 06251 - 9328 - 93
E-mail info@intersante.de
Internet www.intersante.de

Digitalkamera mit mehr dentalen Einstellungen

Zufriedene Patienten dank neuer KODAK Digitalkamera P712 mit benutzerfreundlichem Design

Das neue KODAK P712 Dentale Digitalkamerasystem mit 7,1 Megapixeln Auflösung zeichnet sich durch die bereits aus den bisherigen Modellen bekannte benutzerfreundliche Handhabung aus und verfügt darüber hinaus über eine höhere Auflösung und zusätzli-

Weitere Merkmale des KODAK P712 Systems sind:

- Vollständige Integration in die KODAK Bildbearbeitungssoftware
- Bildstabilisator
- Einzigartiges Design des KODAK Ringblitzes und Makro-Objektivs 2 für gleichmäßig ausgeleuchtete Makro-Aufnahmen
- 32 MB interner Speicher
- 256 MB SD-Speicherkarte
- Optischer Zwölfach-Zoom und 3,3-fach-Digitalzoom
- Abstandsmesshilfe und ein großes 63,5-mm-LCD-Display zur Unterstützung von Zahnmedizinern und deren Personal bei konsistenten und professionellen Dentalaufnahmen



KODAK P712 Digitalkamera

che dentale Einstellungen. Das KODAK P712 System ist eine hochwertige Digitalfotografie-Lösung zur einfachen Anfertigung von dentalen Standardaufnahmen. Es ist leicht zu bedienen und kann deshalb sofort in der Praxis eingesetzt werden. Durch die höhere Auflösung werden eine bessere Bildqualität sowie eine größere Detailgenauigkeit erreicht. Das System wird mit zwei programmierten Dentaleinstellungen für Porträt-, Intraoral- und Spiegelaufnahmen geliefert und bietet außerdem eine verbesserte Ausleuchtung für intraorale Fotos.

- KODAK EASYSHARE Druckerstation zum schnellen Ausdrucken hochwertiger Farbsublimationsbilder im Format 10 cm x 15 cm und zum einfachen Übertragen von Bildern an einen Computer oder ein Netzwerk.

Die Druckerstation verfügt außerdem über ein integriertes Ladegerät. Wird die KODAK P712 Kamera auf der Druckerstation aufbewahrt, ist der Akku immer vollständig geladen und einsatzbereit. Zum KODAK P712 System gehören ein umfangreicher KODAK Kundensupport und erweiterte



KODAK EASYSHARE Druckerstation für hochwertige Ausdrücke.

Garantieleistungen: Wird innerhalb eines Jahres nach Erwerb des Geräts ein Defekt festgestellt, wird es ersetzt. „Durch unser Engagement für Zahnärzte soll es einfacher werden, qualitativ hochwertige und professionelle intraorale Fotos zu erstellen“, so Michael Beltrami, Abteilungsleiter für den globalen Vertrieb digitaler Geräte bei der KODAK Dental Systems Group. „Mit unserer Kamera können sich Zahnärzte voll und ganz auf ihre Patienten konzentrieren, weil sie wissen, dass Kodak für sie den Rest erledigt: Wir kümmern uns um die Bildgebungstechnologie und Qualität.“ Erwerben können (Fach-)Zahnärzte das KODAK P712 Dentale Digitalkamerasystem bei autorisierten Handelspartnern für KODAK Dental Systems-Produkte.

Informationen zu KODAK Dental Systems
Kodak verfolgt mit einem Um-

satz von 14,5 Milliarden Dollar im Jahr 2005 eine Wachstumsstrategie, die auf Digitaltechnik basiert und dazu beiträgt, dass wichtige und aussagekräftige Bilder und Informationen sowohl im Alltag als auch im Berufsleben besser genutzt werden. Als führendes Unternehmen auf dem Gebiet der innovativen Fotografie bietet KODAK Ärzten und (Fach-)Zahnärzten hoch entwickelte Produkte zur Gesundheitsversorgung, Service und IT-Lösungen zur Verbesserung ihrer Arbeitsabläufe und zur Optimierung der Patientenversorgung an. 

KN Adresse

Kodak GmbH
Hedelfinger Straße 60
70327 Stuttgart
Freecall: 08000/86 77 32
E-Mail: europedental@kodak.com
www.kodak.de/dental

Top-Bildqualität sowie Benutzerfreundlichkeit

Die Instrumentarium Dental GmbH präsentiert das neue Modell des legendären Orthopantomograph®.

Instrumentarium Dental, der Marktführer im extraoralen Röntgen, präsentiert neue Modelle des legendären Orthopantomograph®. Ab sofort treten der Orthopantomograph® OP200 und der Orthoceph® OC200 in puncto Innovation und Zuverlässigkeit in die Fußstapfen des OP100 und bieten dem (Fach-) Zahnarzt unter anderem eine unvergleichliche, zukunftsorientierte Bildqualität und Benutzerfreundlichkeit.

lösenden Vollfarben-Touchscreen-Monitor und eine jederzeit verfügbare kontextsensitiv

schüchternd auf den Patienten und so können Fehlannahmen vermieden werden.

Die Einführung des Orthopantomograph® OP200 setzt einen neuen Bildgebungsstandard für (Fach-)Zahnärzte. Die neuen Panoramageräte sind ab sofort über Ihr Dentaldepot erhältlich, in Film- und Digitalausführungen zu Preisen ab 27.000,- Euro.

OP200 zu gewinnen

Unter dem Motto „Röntgen für Gewinner“ verlost Instrumentarium Dental ein nagelneues OP200 im Wert von 27.000,- Euro. Teilnahme-coupons können bei Instrumentarium unter der Telefonnummer 0 78 51/93 29-0 oder via E-Mail: kontakt@instrumentarium.de angefordert werden und sind unter www.instrumentarium.de abrufbar. Einsendeschluss ist der 4. November 2006. Instrumentarium ist ein Unternehmen der PaloDEx Group www.palodexgroup.com 



Einfache Bedienung per hochauflösenden Touch-Screen: das OP200 D.

Innovatives „Smart-Pad™“ vollständig integriert

Das Bedienpanel „Smart-Pad™“ des OP200D beinhaltet einen intelligenten, interaktiven Navigator, einen hochauf-

lösenden Vollfarben-Touchscreen-Monitor und eine jederzeit verfügbare kontextsensitiv

Der Orthoceph® OC200 verwendet das patentierte AFC-Verfahren für die automatische Weichteilpassung und verbesserte Darstellung der Weichteile bei Lateral-aufnahmen. Dabei passt das Gerät die Belichtungsparameter während des Scanvorgangs automatisch an. Zusätzlich kann das Belichtungsfeld im Panorama- und Fernröntgenbereich anwenderdefiniert beschränkt werden. Im Fernröntgenbereich kann so die Scan-Zeit auf ein Minimum von fünf Sekunden reduziert werden.



Orthoceph 200 D – klinische korrekte Bildgeometrie und maximale diagnostische Information.

KN Adresse

Instrumentarium Dental GmbH
Siemensstraße 12
77694 Kehl am Rhein
Tel.: 0 78 51/93 29-0
Fax: 0 78 51/93 29-30
E-Mail:
www.instrumentarium.de

Neue Waterpik® Munddusche

Gut für Zähne, Zahnfleisch und frischen Atem

Die intersanté GmbH in Bensheim bringt im Herbst als deutsche Allein-Vertriebsgesellschaft des US-Unternehmens Waterpik Technologies die neue Munddusche Waterpik® Ultra WP-100E auf den Markt. Waterpik® ist bekanntlich nicht nur der Erfinder der Munddusche, sondern mit einer Reihe weiterer medizinischer Zahn- und Mundhygienegeräte auch einer der weltweit tätigen und anerkannten Pioniere der modernen Oral-Prophylaxe. Es kommt deshalb nicht von ungefähr, wenn unter den Heilkundigen an Universitäten, in (Fach-)Zahnarztpraxen und Apotheken die Mundduschen von Waterpik® immer noch als das Maß aller Dinge gelten. In über 40 wissenschaftlichen Untersuchungen konnte nachgewiesen werden, dass der ergänzend zum Zähneputzen regelmäßige Gebrauch einer

gerät mit sanft geschwungenen Linien fort. Waterpik® Ultra besitzt einen neuen, leistungsstarken, laufruhigen Motor. Die bekannte Waterpik-Leistung ist selbstverständlich auch bei der neuen Munddusche garantiert, nämlich die ideale Frequenz von 1.200 Pulsationen pro Minute. Die hellblau eingefassten Schalter sind leicht zu handhaben und lassen keine Wünsche offen. Der Düsenhalter ist mittig platziert, kann somit von rechts ebenso einfach wie von links benutzt werden. Die doppelbödigte Wassertankabdeckung ist besonders pfiffig: In der „Zwischendecke“ befindet sich Platz für das Zubehör, das dort sicher verstaut werden kann. Neben den drei Standarddüsen gehören zum Lieferumfang ebenso drei Zungenreiniger. Mit deren Hilfe kann ohne Brechreiz und durch Wasserzufuhr aus der Munddusche der



Waterpik® Munddusche zu einer nachhaltigen Verbesserung der Gesundheit von Zahnfleisch und Zähnen führt. Eine weitere klinische Studie (Universität Nebraska, veröffentlicht Ende 2005 im Journal of Clinical Dentistry) kam jetzt noch hinzu. Sie stellt eine Vergleichsuntersuchung zwischen Waterpik® Mundduschen und Zahnseide dar. Und die Ergebnisse können sich sehen lassen: In der Reduktion von Gingivitis war die Waterpik® Munddusche 52 % effektiver, bei der Reduktion von Zahnfleischbluten 93 % wirksamer. Dass ein Medizingerät trotz seiner Funktion und unübertroffenen Leistung auch etwas für das Auge bieten kann, zeigt das neue Modell Waterpik® Ultra. Auffallend ist zunächst das anmutige Design. Ein blau durchscheinender Wassertank mit 600 ml Inhalt lässt den aktuellen Wasserstand durchschimmern und nimmt dem Gerät gleichzeitig die sterile Kälte. Die Formensprache setzt sich im weißen Basis-

Belag auf der Zunge besonders sanft und schonend entfernt werden – eine ebenso einfache wie wirksame Methode, übel riechendem Mundgeruch vorzubeugen. Mit der Subgingival-Düse gelingt es, antibakterielle Lösungen gezielt unter den Zahnfleischrand und in Zahnfleischtaschen einzubringen. Zudem sorgt die neue Orthodontic-Düse – eine Kombination aus Düse und Bürste – dafür, dass Plaque bei Brackets und Spangen gründlich entfernt wird. Die neue Waterpik® Ultra kann über zahnärztliche Prophylaxe-Shops sowie in Apotheken (unter der Pharmazentralnummer 3545786) zum unverbindlich empfohlenen Preis von 112,00 Euro bezogen werden. 

KN Adresse

intersanté GmbH
Berliner Ring 163 B
64625 Bensheim
Tel.: 0 62 51/93 28-0
Fax: 0 62 51/93 28-93
www.intersante.de

Konstante Krafteinwirkung durch Super-Springs

Neuartige herausnehmbare SpeedAligner™-Apparatur aus dem Haus RealKFO sorgt für effiziente Behandlung.

Auf der Dentalausstellung der Jahrestagung der DGKFO in Nürnberg stellte RealKFO, das

nen längeren Zeitraum. Der Alveolarknochen kann so belastet werden, dass in dem da-

aus: Ihr einzigartiges Design, die spezielle, patentierte Legierung und ein besonderes Hitze-

lemlos einsetzen und herausnehmen.

Die Speed Aligners™ sind exklusiv bei RealKFO erhältlich. Interessierte Zahnärzte und Kieferorthopäden erhalten ausführliche Informationen unter Tel.: 0 60 81/94 21 31, Fax: 0 60 81/94 21 32 oder E-Mail: realkfo@aol.com. Das Fachlaboratorium für Kieferorthopädie bietet zudem Unterstützung bei der Fallanalyse an und stellt ein Handbuch für fachgerechtes Justieren zur Verfügung. Die Apparaturen werden voraktiviert und vorjustiert in die Praxis gesendet, sodass nur zur Sitzanpassung minimale Justage nötig sind. **KN**

ANZEIGE



Fachlaboratorium für Kieferorthopädie aus Wehrheim bei Bad Homburg, die neuen Speed Aligners™ vor. In den USA entwickelt, bieten sie eine effiziente Behandlung von Fällen, die keine Kieferbewegungen erfordern. Bei empfohlener Tragezeit dauert die Behandlung nur durchschnittlich neun Monate. Grund: Die neuartige herausnehmbare Apparatur überträgt und hält stetig hoch optimierte, konsistente und intermittierende Kräfte über ei-

runter liegenden Knochen außergewöhnliche Response für äußerst untypische Zahnbewegungen und Knochenumformung ausgelöst wird. Speed Aligners™ können die Zähne sicher, genau und schneller bewegen als herkömmliche orthodontische Apparaturen, wie zum Beispiel teure festsitzende oder „unsichtbare“ Behandlungsmöglichkeiten. Denn die meisten heute angewandten kieferorthopädischen Methoden verfügen immer noch

behandlungsverfahren bei der Herstellung ermöglichen die konstante Krafteinwirkung auf die Zähne. Zusätzlich zu den



Super Spring-Federn: Fünf verschiedene Federn stehen für die unterschiedlichen Zahngrößen zur Verfügung.



Super Spring Speed Aligner: Die Standardapparatur hat einzelne Federn von Eckzahn zu Eckzahn, die speziell für jeden einzelnen Zahn angepasst werden.

über starke bis leichte Kräfte, die schnell verbraucht sind und nicht konstant bleiben. Das Nachstellen der Zahnspange zum Beispiel ist unumgänglich. Effizienter sind die Speed Aligners™. Die innovative Apparatur zeichnet sich durch die speziell entwickelten Federn, die Super Springs,

länger anhaltenden konsistenten Kräften werden die aktivierten Federn bei jedem Schlucken durch den Biss auf die Apparatur zusammengedrückt. Dabei wird die verstärkte Bewegungsenergie sofort freigesetzt. Damit die Zahnbewegung mit der optimalen Geschwindigkeit erfolgen kann, ist alle zwei Wochen ein regelmäßiges Nachjustieren erforderlich, das jedoch nur ein oder zwei Minuten dauert. Speed Aligners™ sind vielseitig einsetzbar: zum Kippen, Versetzen, Intrudieren, Extrudieren und Drehen. Die Zähne können je nach Indikation sowohl gleichzeitig als auch nacheinander bewegt werden. Weder Zahnfleisch noch die Wurzeln werden bei der Behandlung verletzt. Die neue Apparatur lässt sich vom Patienten prob-

KN Adresse

RealKFO GmbH
Roger Harmann
In der Mark 53
61273 Wehrheim
Tel.: 0 60 81/94 21 31

Interdentalbürsten extra weich

Jetzt bei TePe neu im Sortiment: Interdentalbürsten mit extra langen und extra weichen Borsten für eine ganz besonders sanfte und schonende Reinigung.

Die speziell ausgewählten Borsten von höchster Qualität versprechen eine effiziente Reinigung und Haltbarkeit. Die langen und besonders weichen Borsten sind Raumfüllend und schonend für die Papille. Sie sind besonders empfehlenswert bei jungen Patienten mit intakten Papillen, schmerzempfindlichen



Die sanfte Alternative: Speziell für besonders empfindliche Patienten eignen sich die extra weichen Zwischenraumbürsten von TePe.

Zähnen, Gingivitis oder Mundschleimhauterkrankungen. Die besonders schonende Anwendung macht die Bürste außerdem zum optimalen Reinigungsgerät nach operativen Eingriffen. Die fünf verschiedenen Größen der extra weichen TePe Interdentalbürsten entsprechen in ihrer Gängigkeit den bekannten TePe Interdentalbürsten. Um sie leichter unterscheiden zu kön-

nen, sind die neuen, extra weichen Bürsten in Pastellfarben gehalten. **KN**

KN Adresse

TePe Mundhygieneprodukte
Vertriebs-GmbH
Borsteler Chaussee 47
22453 Hamburg
Tel.: 0 40/51 49 16 05
E-Mail: info@tepegmbh.de
www.tepe.se

KN Seminarhinweis

Titel: Speed Aligners™ „Straight Teeth without Brackets“
Referent: Dr. Frank Weber, Fachzahnarzt für Kieferorthopädie, Karlsruhe
Termin: 18. November 2006
Ort: Steigenberger Hotel Bad Homburg

Selbstligierende Brackets mit Komfort

Unkomplizierte Verschlussmechanik sorgt für Schnelligkeit und Präzision

Passiv selbstligierende Bracketsysteme erfreuen sich in kieferorthopädischen Fachpraxen weltweit immer stärkerer Nachfrage. Geringere Kräfte, weniger Kontrolltermine, schnellere Ergebnisse und die Vermeidung von Extraktionen sind die Vorteile, die im Praxisalltag Zeitersparnisse einbringen.



Selbstligierendes Bracket.

Das von Dr. Luis Carrière entwickelte Carrière LX Bracket zeichnet sich speziell durch seine einfache und unkomplizierte Verschlussmechanik aus. Geöffnet wird es mit einer herkömmlichen Sonde, geschlossen mit einem Fingerdruck, womit der Bogen bereits ligiert ist. Die Herstellung in der MIM-Technik (Metal Injektion Molding) sorgt für hohe Präzision, verbunden mit einem der niedrigsten Profile bei selbstligierenden Brackets und ei-

nem optimalen Patientenkomfort. Die Klebebasis wird zusätzlich einem Micro Etched Prozess unterzogen und garantiert damit eine verstärkte Haftkraft, sodass Bracketverluste auf ein Minimum reduziert werden. Farbcodierungen pro Bracket, Häkchen an 3er, 4er, 5er und gewohnte Bracketflügel für eventuelle Anwendungen von Alastikketten oder Achterligaturen erfüllen alle Anforderungen an ein optimales

selbstligierendes Bracket. Zusätzlich ermöglicht das nickelfreie Material auch den Einsatz bei Allergie-Patienten. Zur Abrundung des Lieferprogramms wurden die mit den passiv selbstligierenden Brackets erforderlichen neuen Bogendimensionen und Formen um die Nickel-Titan-, Betatitan- und Stahl-Legierungen ergänzt. Angaben zu den Kräf-

ten der unterschiedlichen Bögen können auf Wunsch zugesandt oder über das Internet abgerufen werden. **KN**

KN Adresse

smile dental GmbH
Neanderstraße 18
40233 Düsseldorf
Tel.: 02 11/2 38 09-0
Fax: 02 11/2 38 09-15
E-Mail: info@smile-dental.de
www.smile-dental.de

ANZEIGE

NEU TECHNO-MED HAT SEINE BRACKET-SYSTEME ERWEITERT:

COMPACT STANDARD



- Einteiliges Edelstahl-Twin Bracket
- Dauerhafte Laserbeschriftung
- CNC-gefertigt – Funktionsflächen geschliffen
- Torque in der Basis
- Rhomboide Form – Bracket-Mittellinie folgt der Zahnmitte
- Patientenfreundliches, niedriges Bracket
- Gerundete Flügelkanten
- Basis-Bracket für das neue Cover-System

COVER NEU



- Selbstligierendes System
- Passiv in der Nivelierungsphase – aktiv in der Endphase
- Hoher Patientenschutz (Geringere Verletzungsgefahr)
- Cover-Clip aus farbbeständigem, hochwertigen Polymer
- Öffnen, Schließen und Wechseln beliebig oft möglich
- Ohne Clip wie ein Compact-Twin-Bracket
- Weltweit einmaliges Cover-Bracket
- Wunschlogos auf der oberen Front möglich
- Motivations- und Image-Gewinn für „Zahnspangen“